

Ich trete dem **Förderkreis GITSCHINER 15** bei und unterstütze GITSCHINER 15 (Zentrum für Gesundheit und Kultur gegen Ausgrenzung und Armut) mit einem **festen monatlichen Beitrag**

von \_\_\_\_\_

Der Betrag soll im Voraus abgebucht werden

monatlich   
vierteljährlich   
halbjährlich   
jährlich   
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Ich erteile für diesen Betrag eine Einzugsermächtigung bis auf Widerruf auf folgendes Konto\*:

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Träger von GITSCHINER 15 ist die Ev. Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion



Meine jährliche Spendenbescheinigung soll an folgende Adresse geschickt werden\*:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl / Ort: \_\_\_\_\_

Bei Rückfragen bin ich wie folgt erreichbar\*:

Telefon: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

(\* die Daten werden ausschließlich die unmittelbare Betreuung der Fördermitgliedschaft genutzt)

\_\_\_\_\_  
Datum            Unterschrift

**Das ausgefüllte Falblatt schicken oder faxen Sie bitte an:**

Zentrum GITSCHINER 15,  
Gitschiner Str. 15, 10969 Berlin

Fax 030/69 53 66 15  
Tel. 030/69 53 66 14

**Spendenkonto**

Empfänger: Ev. KG Heilig Kreuz-Passion  
IBAN: DE725 20 60 41 00 50 39 955 77  
Kreditinstitut: Evangelische Bank eG  
Verwendungszweck: GITSCHINER 15

# FÖRDERKREIS



***Helpen Sie mit,***

**GITSCHINER 15**  
als Sozial- und  
Kulturzentrum für  
Obdachlose und Arme  
zu erhalten!



**GITSCHINER 15**  
**das Sozial- und Kulturzentrum in**  
**Berlin-Kreuzberg**  
**braucht weitere regelmäßige**  
**Unterstützung!**

**Helfen Sie mit -**  
**werden Sie Mitglied**  
**im Förderkreis GITSCHINER 15!**

In einem ehemaligen Fabrikgebäude in der Gitschiner Straße 15 organisiert die Ev. Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion eine außergewöhnliche „Volkshochschule“.

**Obdachlose und einkommensarme Erwachsene sind hier besonders willkommen. Die Gäste können Materialien und Anleitungen kostenlos nutzen.**

Malen, Zeichnen, Schreinerarbeiten, Nähen, Basteln, Keramikarbeiten: in einer großen Kreativtage ist vieles möglich. Im Musikraum können die Gäste trommeln, im Chor singen, Klavier spielen ...

Eine Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt steht für Reparaturen zur Verfügung und ein alkoholfreies Café dient als Treffpunkt.

Die Sozialberatung im Zentrum bietet offene Sprechstunden an.



***"Arm ist, wer etwas kann und etwas tun könnte, aber nichts tun darf. Arm ist, wem das Wirkungsfeld genommen ist.***

***Dass er weniger Geld als andere hat, ist schmerzhaft. Dass er nichts mehr gestalten kann, ist schmerzhafter"***

*Pfarrer Dr. Joachim Ritzkowsky (1937-2003), Gründer der Obdachlosenarbeit der Ev. Kirchengemeinde Heilig Kreuz-Passion*



Obwohl vom Bezirk und vom Senat erwünscht, passt das Konzept von GITSCHINER 15 nicht in die Förderrichtlinien für die Berliner Wohnungslosenhilfe. **Deshalb erhält GITSCHINER 15 keine öffentliche Regelförderung und konnte seit November 2000 nur mit Hilfe von Spendern „überleben“.**

Die Mitarbeiter arbeiten über Maßnahmen des 2. Arbeitsmarktes, bzw. ehrenamtlich.

Die Kirchengemeinde kann die laufenden Kosten für Pacht, Unterhalt, Leitung und Materialien nur mit Fördermitteln, Spenden und Kollekten finanzieren.